

# Europäisches Konzert

**Montag, 12. Mai 2008,  
20 Uhr**  
**Congresshalle Saarbrücken**  
Direktübertragung durch  
den Saarländischen Rundfunk

Begrüßung durch:  
**Hans Peter Pairott** Präsident der EMCY

**Franz Liszt (1811–1886)**  
Ballade Nr. 2 h-moll

**Claude Debussy (1862–1918)**  
L'isle Joyeuse

**Johannes Brahms (1833–1897)**  
Sonate op. 120 f-moll  
*Allegro appassionata*

**Francis Poulenc (1899–1963)**  
Sonata  
(1) *Allegro tristamente*  
(2) *Romanza*  
(3) *Allegro con fuoco*

**Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)**  
Sonate KV 448 D-dur  
(1) *Allegro con spirito*  
(2) *Andante*  
(3) *Allegro molto*

**Alexander Rosenblatt (1956)**  
Alice im Wunderland

**Ole Christian Haagenrud, Norwegen**  
Klavier

**Anna voor de Wind, Niederlande**  
Klarinette  
**Annemieke Boot, Niederlande**  
Klavier

**Irina und Silvia Vaterl, Österreich**  
Klavier

Pause

---

**Ludwig van Beethoven (1770–1827)**  
Trio B-Dur op. 11 „Gassenhauer“  
(1) *Allegro con brio*  
(2) *Adagio*  
(3) *Tema: Pria ch'io l'impegno.*  
*Allegretto*

**Franz Schubert (1797–1828)**  
Heideröslein D 257 „Sah ein Knab ein  
Röslein stehn“  
Gretchen am Spinnrade op. 2 D 118  
„Meine Ruh ist hin“

**Alberto Ginastera (1916–1983)**  
Cinco Canciones Argentinas op.10  
(2) *Triste* „Ah! Debajo de un limón verde“  
(3) *Zamba* „Hasta las piedras del cerro“  
(1) *Chacarera* „A mí me gustan las ñatas“

**Carlos Guastavino (1912–2000)**  
La rosa y el sauce „La rosa se iba abriendo“

**Erich Wolfgang Korngold (1897–1957)**  
Fünf Lieder op.38  
(4) *Old English* „Now hark, all you  
gallants!“  
(3) *Alt-Spanisch* „Steht ein Mädchen  
an dem Fenster“  
(5) *My mistress' eye* „My mistress' eyes  
are nothing like the sun“

**Trio Xalis, Schweiz**  
**Damien Bachmann,** Klarinette  
**Mathilde Raemy,** Violoncello  
**Aleksandar Maundrell,** Klavier

**Daniela Lehner, Österreich**  
Mezzosopran  
**Jose Luis Gayo, Spanien**  
Klavier



## **Ole Christian Haagenrud**

Der Pianist wurde 1989 in Bergen (Norwegen) geboren. Im Alter von sechs Jahren erhielt er den ersten Klavierunterricht. Er ist Schüler in der „Gruppe der jungen Talente“ am Barrat Dues Intitut für Musik und studiert bei Professor Jens Harald Bratlie an der Norwegischen Akademie für Musik in Oslo. Ole Christian erhielt mehrere erste Preise in regionalen und internationalen Wettbewerbe, so den ersten Preis beim Norwegian Music Competitions for Youth und die Auszeichnung als Young Musician of the Year. Er tritt regelmäßig als Solist mit verschiedenen Orchestern in Norwegen auf.

**Ungdommens Musikkmeesterskap** (The Norwegian Music Competitions for Youth) steht jungen Musikern unter 23 Jahren offen. Regionalwettbewerbe finden in verschiedenen Städten Norwegens statt, der nationale Wettbewerb ist jährlich im November in Oslo. Solo-Kategorien werden jedes zweite Jahr angeboten, Kammermusik jedes Jahr. Die ersten Preisträger treten in Konzerten in Norwegen und im Ausland auf. Weitere Informationen auf [www.umm.no](http://www.umm.no)

---

## **Anna voor de Wind – Klarinette Annemieke Boot – Klavier**

Beide Musikerinnen begannen ihre Ausbildung am Konservatorium in Groningen. Seit 2003 spielen Anna voor de Wind, geboren 1986 und Annemieke Boot, geboren 1981, zusammen. Anna voor de Wind begann im Alter von neun Jahren mit dem Klarinettenspiel, bei Reiner Hogerheijde in Groningen und führt es seit 2006 bei Hans Colbers am Musikonservatorium in Amsterdam fort, wo sie im Juni 2008 ihre Abschlussprüfung haben wird. 2005 gewann sie den ersten Preis des „Prinses Christina“-Wettbewerbs und wurde für die Teilnahme am „The Day of the Nominated“ zugelassen. 2007 erhielt sie den ersten Preis in dem Wettbewerb Stichting Jong Muziek-talent Nederland.

Annemieke Boot studierte Klavier und Violine und nahm an verschiedenen Meisterkursen teil u.a. mit Daniel Blumenthal und Klara Würtz. Seit ihrer Masterprüfung im Juni 2007 unterrichtet sie an der Städtischen Musikschule in Lemmer Klavier und Violine und ist Korrepetitorin am Prins Claus Konservatorium in Groningen.

Die holländische Stiftung für junge musikalische Talente (**Young Musically Talented – SJMN**) fördert begabte Nachwuchsmusikerinnen und -musiker, indem sie Wettbewerbe und Konzerte organisiert und die Musiker unterstützt. Weitere Informationen auf [www.sjmn.nl](http://www.sjmn.nl).

## **Klavierduo Vaterl**

Irina Vaterl geboren 1991 und Silvia Vaterl geboren 1994 in Graz, Österreich können bereits auf eine Vielzahl von Konzerten und Wettbewerbserfolgen im Duo wie auch solistisch zurückblicken. Begonnen haben sie mit dem Klavierunterricht bei Gerlinde Hörmann an der Musikschule Köflach. Seit Herbst 2003 studieren beide Schwestern an der Musikuniversität Graz bei Loudmila Satz mit den Nebenfächern Querflöte (Irina Vaterl) und Violine (Silvia Vaterl). Als Klavierduo und als Solistinnen erhielten sie beim Österreichischen Jugendwettbewerb „prima la musica“ mehrere erste Bundespreise. Sie gaben bisher als Klavierduo Konzerte in Deutschland, Tschechien und Italien.

Der Wettbewerb „**prima la musica**“ ist das österreichische Pendant zu „Jugend musiziert“ in Deutschland und wird von MUSIK DER JUGEND organisiert. Der Wettbewerb ist alternierend im zweijährigen Rhythmus solistisch für Tasten, Streich-, Zupfinstrumente und Sänger bzw. kammermusikalisch für Holzbläser, Blechbläser, Schlagwerker und Blockflöten ausgeschrieben. Zudem bietet „prima la musica“ im wechselnden Rhythmus eine Ausschreibung für Ensembles „Neue Musik“ bzw. „Alte Musik“ an. Die Bundesausscheidung findet jedes Jahr in einer anderen österreichischen Landeshauptstadt statt – 2008 ist Innsbruck an der Reihe. Weitere Informationen [www.musikderjugend.at](http://www.musikderjugend.at)

---

Das **Trio Xalis**, mit **Damien Bachmann, Klarinette**, geboren 1991, **Mathilde Raemy, Violoncello**, geboren 1990 und **Aleksandar Maundrell, Klavier**, geboren 1990 in Genf, wurde 2006 gegründet. 2007 nahmen die drei Musiker erstmals als Trio am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb teil und erhielten einen ersten Preis mit Auszeichnung beim Finalwettbewerb. Darüber hinaus besuchte das Trio Meisterklassen mit Thomas Friedli, François Guye und Sébastien Risler.

Der im Jahre 1975 gegründete **Schweizerische Jugendmusikwettbewerb (SJMWW)** verzeichnete in den vergangenen eine stetig wachsende Nachfrage unter den jugendlichen Amateuren im Alter zwischen 8 und 20 Jahren, sodass sich die Teilnehmerzahl in diesem Zeitraum mehr als verdreifacht hat. Die einzelnen Instrumente werden in einem zweijährigen Turnus im Solo- bzw. Duo- oder Ensemblewettbewerb berücksichtigt. Der in der Schweiz einzige nationale Wettbewerb dieser Größenordnung wird neben privaten Institutionen auch von Bund und Kantonen unterstützt. Weitere Informationen auf [www.sjmw.ch](http://www.sjmw.ch)

## **Daniela Lehner, Mezzosopran**

1980 in Österreich geboren, studierte Daniela Lehner in Wien, Salzburg und an der Guildhall School of Music and Drama in London. Sie trat bereits in bekannten Konzerthäusern und Festivals auf wie der Carnegie Hall, Musikhalle Hamburg und dem Klavier Festival Ruhr. Daniela Lehner konzertierte im Rahmen des Austrian Cultural Forum's New Artist Series und erhielt den Philip & Dorothy Green Award für Young Concert Artists von Making Music 2007. Sie hat an verschiedenen Meisterkursen teilgenommen u.a. mit Marilyn Horne, Christa Ludwig und Ferenc Rados. Ihre Preise umfassen das Georg Solti Stipendium, Johannes-Kepler Stipendium, den ersten Preis der Marilyn Horne Stiftung Wettbewerb 2004 und den Borletti-Buitoni Award 2008. Dieses Jahr wird sie ihr Debut in dem Royal Opera House Covent Garden geben, in der Rolle der Hermia im „Sommernachtstraum“ von Benjamin Britten. 2009 sind Auftritte in der Classical Opera Company und beim BBC New Generation Artist Scheme geplant. Schon 2001 konnte man Daniela Lehner im Finale zum Europäischen Musikpreis für die Jugend der EMCY erleben, der im Rahmen des 38. Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ in Hamburg stattfand; dort erhielt sie den 2. Preis.

Begleitet wird Sie von **Jose Luis Gayo**.

Er ist in Madrid geboren, studierte er bei Anatoli Povzon und Arpad Bodo. Er konzertierte in Frankreich, Portugal, Spanien und Großbritannien in der Steinway Hall und nahm an Meisterkursen mit David Dubal, Radoslav Kvapil, Joseph Banowitz, Nelita True und Roger Vignoles teil. Für 2009 sind Konzerte in Österreich, Nord Wales und Aufnahmen mit Daniela Lehner und dem BBC Radio 3 geplant.

Der **Borletti Buitoni Trust (BBT)** wurde 2002 gegründet um junge Künstler bei ihrem Einstieg in eine internationale Karriere zu unterstützen. Seit 2003 hat der BBT 50 Künstler und Ensembles aus 21 Ländern ausgezeichnet und begleitet Musikerinnen und Musiker nicht nur in finanzieller Hinsicht, sondern bietet ihnen attraktive Podien, um in der Öffentlichkeit breite Aufmerksamkeit zu gewinnen. Weitere Informationen über den BBT finden Sie auf: [www.bbtrust.com](http://www.bbtrust.com).